

Central & Union Filmtheater Ludwigsburg

Schutz- und Hygienekonzept

Zum Schutz unserer Kunden und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Unser/e Ansprechpartner/in zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name: Claus Wollenschläger / Denis Walter / Patricia Cerabona

Tel. / E-Mail: **07141/93450** – kino@central-union.de

Claus Wollenschläger (Inhaber): 07141/934519

Denis Walter (Theaterleiter) 07141/934525

Patricia Cerabona (Teamleiterin) 07141/934535

- Personen mit Atemwegs-Symptomen (sofern nicht vom Arzt z.B. abgeklärte Erkältung) halten wir vom Betriebsgelände fern.
- Bei Verdachtsfällen wenden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung an (z.B. bei Fieber).

1. Regelungen des Landes Baden-Württemberg werden aufgehoben

Durch den Wegfall sämtlicher Beschränkungen darf wieder jeder ohne Nachweis ins Kino. Es müssen auch keine Schnelltests (negative Antigen-Test) mehr durchgeführt werden.

Kinogäste müssen keine Maske mehr tragen, weder im Foyer, den WC-Anlagen noch im Kinosaal. Wir empfehlen aber aufgrund der hohen Inzidenz dringend zu einem freiwilligen Tragen einer medizinischen Maske oder einer FP2-Maske. Sie können eine FFP2-Maske an der Kinokasse bei uns erwerben.

Wir achten auch weiterhin auf eine begrenzte Personenzahl im Foyer. Die Kinosäle werden auf der einen Seite befüllt und nach der Vorstellung durch die Notausgänge entleert. Wir setzen weiterhin auf Abstand mit einem freiwilligen Abstand bei der Platzvergabe von einem Sitz links und rechts der Buchung und verzichten auf eine maximale Saalbelegung. Dies erfolgt automatisch im Ticketsystem mit einem Tool „Social Distancing“.

Eine Gästeregistrierung/Kontaktdatenverfolgung ist nicht mehr erforderlich.

Die WC-Anlagen im Foyer des Kleines Haus dürfen max. von drei Personen betreten werden. Die WC-Anlage auf dem Balkon darf jeweils nur von einer Person betreten werden. Der Süßwarenereich ist jeweils nur von einer Person/Gruppe begehbar. Es finden Eingangskontrollen an der Foyer-Haupttüre statt.

Der Ticketverkauf wird vorwiegend Online ausgeführt. Die restlichen Besucher können an der Kinokasse ein Ticket erwerben, welches allerdings sogleich entwertet wird, um einen weiteren Kontakt beim Einlass zu vermeiden. Auch hier empfehlen wir die Bezahlung mit der EC-Karte.

2. Mund-Nasen-Bedeckungen und Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter empfehlen wir, im Einlassbereich bei direktem Kundenkontakt freiwillig einen medizinischen Mundschutz oder sogar eine FFP2-Maske zu tragen.

3. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

Sofern ein Kunde Anzeichen einer Erkrankung aufweist, wird dieser befragt und gebeten, einen Arzt aufzusuchen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Symptome zeigen, werden sofort nach Hause geschickt bzw. erst gar nicht eingelassen.

4. Handhygiene

Direkt am Haupteingang befindet sich ein Spender mit Desinfektionsmittel. Zudem sind Spender in den Foyers aufgestellt. Sämtliche Mitarbeiter haben Zugang zu Desinfektionsmittel und Einmalhandschuhe.

5. Steuerung und Reglementierung des Mitarbeiter- und Kundenverkehrs

Durch versetzte Anfangszeiten von mindestens 30 Minuten gewährleisten wir keine Überschneidung von Kundenströmen in die jeweiligen Kinos.

Die Auslässe nach den Vorstellungen werden über separate Notausgänge durchgeführt, so dass ein Vermischen mit nachfolgenden Kundenströmen ausgeschlossen ist.

6. Arbeitsplatzgestaltung

Sämtliche Kassen- und Thekenbereiche haben einen ausreichenden Spuckschutz.

7. Arbeitszeit- und Pausengestaltung

Durch die Entzerrung der Spielzeiten stehen ausreichend Pausen zur Verfügung.

8. Sanitärräume, Kantinen und Pausenräume

Es gibt im Kino drei separate Pausenräume. Da jedoch max. 6 Personen in der Gesamtsumme arbeiten, ist dies ausreichend.

9. Unterweisung der Mitarbeiter und aktive Kommunikation

Unsere Mitarbeitende können sich vor Arbeitsbeginn testen. Sofern ein Verdacht für eine Erkrankung vorliegt, werden diese umgehend nach Hause geschickt. Vor Inbetriebnahme werden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult, um sämtliche Vorgaben gehört und verstanden zu haben sowie das Einhalten der Sicherheitsmaßnahmen umsetzen zu können.

10. Sonstige Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen

Die Lüftungsanlagen sind auf einen hohen Frischluftanteil eingestellt, sodass eine ausreichende Belüftung im Kinosaal gewährleistet ist. Die Foyertüren und -fenster werden offengehalten und die WC-Anlagen Kleines Haus mit 100% Frischluft versorgt. Die WC-Anlagen Großes Haus Balkon werden über Fenster ausreichend belüftet.

Flächen und Gegenstände, insbesondere Tischflächen, Türgriffe, Handläufe sowie Sanitär- und Pausenräume werden nach Verschmutzung unverzüglich, ansonsten mindestens einmal täglich angemessen gereinigt. Dazu wird ein Nachweis der MitarbeiterInnen geführt.

Ludwigsburg, den 02.04.2022

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'C. Wollenschläger'.

Unterschrift – Inhaber Dipl. Wirt.-Ing. (FH) Claus Wollenschläger